



## Todesanzeigen und Danksagungen

## **Traueranzeigen & Danksagungen im St. Galler Tagblatt (Gesamtausgabe, Region Ost, Lokalausgaben)**

### **Gestaltung durch Tagblatt oder individuell**

Die Gestaltung der Traueranzeigen übernimmt das St. Galler Tagblatt nach den vorliegenden Gestaltungsrichtlinien oder der Kunde kann ein druckfertiges Druckmaterial abgeben. Eigene Druckmaterialien sind zwingend im Format PDF-X3 anzuliefern.

### **Trauermotive, Gestaltungssujets, Bilder, Logos, Signete**

Eine Auswahl an Trauermotiven finden Sie in diesem Dossier. Eigene Sujets können ebenfalls übernommen werden. Die Qualität des Sujets beeinflusst wesentlich die Druckqualität. Immaterielle Bilder sollten mindestens 200 dpi (dots per inch) aufweisen.

### **Grösse der Traueranzeige in allen Ausgaben**

Breite            5-spaltige Inseratenbreite    144 mm breit

Höhe            Die Höhe richtet sich nach dem Textvolumen.

Zusätzliche Veröffentlichung aller Traueranzeigen auf  
[www.trauerportal-ostschweiz.ch](http://www.trauerportal-ostschweiz.ch)

Online-Publikation Fr. 80.- pro Traueranzeige

Ostschweizer

**Trauerportal**

## Inhaltsverzeichnis

|  |                             |         |
|--|-----------------------------|---------|
| Verbreitungsgebiete und Preise         |                             | 1 - 3   |
| Muster Todesanzeige                    | Schrift: Univers            | 4       |
| Muster Danksagung                      | Schrift: Univers            | 5       |
| Muster Todesanzeige und Danksagung     | Schrift: Univers            | 6       |
| Muster Todesanzeige mit Portrait       | Schrift: Univers            | 7       |
| Muster Vereinstodesanzeige             | Schrift: Univers            | 8       |
| Hintergrundmotiv 5: Ährenpflanzen      | schwarz-weiss               | 9       |
| Hintergrundmotiv 6: Ährenfeld 1        | schwarz-weiss               | 10      |
| Hintergrundmotiv 7: Ährenfeld 2        | schwarz-weiss               | 11      |
| Hintergrundmotiv 8: Blätter            | schwarz-weiss               | 12      |
| Hintergrundmotiv 9: Waldweg 1          | 4-farbig                    | 13      |
| Hintergrundmotiv 9: Waldweg 1          | schwarz-weiss               | 14      |
| Hintergrundmotiv 10: Waldweg 2         | 4-farbig                    | 15      |
| Hintergrundmotiv 10: Waldweg 2         | schwarz-weiss               | 16      |
| Hintergrundmotiv 11: Baum              | 4-farbig                    | 17      |
| Hintergrundmotiv 11: Baum              | schwarz-weiss               | 18      |
| Hintergrundmotiv 12: Goldregen         | 4-farbig                    | 19      |
| Hintergrundmotiv 12: Goldregen         | schwarz-weiss               | 20      |
| Hintergrundmotiv 13: Wald              | 4-farbig                    | 21      |
| Hintergrundmotiv 13: Wald              | schwarz-weiss               | 22      |
| Hintergrundmotiv 14: Sonnenuntergang 1 | 4-farbig                    | 23      |
| Hintergrundmotiv 14: Sonnenuntergang 1 | schwarz-weiss               | 24      |
| Hintergrundmotiv 15: Sonnenuntergang 2 | 4-farbig                    | 25      |
| Hintergrundmotiv 15: Sonnenuntergang 2 | schwarz-weiss               | 26      |
| Hintergrundmotiv 16: Sonnenuntergang 3 | 4-farbig                    | 27      |
| Mit Foto des Verstorbenen              | 4-farbig oder schwarz-weiss | 28      |
| Verschiedene Trauer-Motive             | schwarz-weiss               | 29 - 30 |
| Trauerverse biblisch                   |                             | 31 - 32 |
| Trauersprüche und -zitate              |                             | 33 - 38 |
| Preisbeispiele                         |                             | 39      |
| Kontaktangaben                         |                             | 40      |

**Region Gesamt** (Ost und West, exkl. Liechtensteiner Vaterland)

Auflage: 88 390 Exemplare  
 Preis / mm schwarz-weiss: Fr. 3.68\*  
 Preis / mm 4-farbig: Fr. 4.05\*



**Region Ost** (exkl. W&O, Liechtensteiner Vaterland, Rheintalische Volkszeitung und Thurgauer Zeitung)

Auflage: 50 876 Exemplare  
 Preis / mm schwarz-weiss: Fr. 2.57\*  
 Preis / mm 4-farbig: Fr. 2.83\*



### Thurgauer Zeitung

|                           |                  |
|---------------------------|------------------|
| Auflage:                  | 23 219 Exemplare |
| Preis / mm schwarz-weiss: | Fr. 1.82*        |
| Preis / mm 4-farbig:      | Fr. 2.01*        |



### Appenzeller Zeitung

|                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| Auflage:                  | 8 020 Exemplare |
| Preis / mm schwarz-weiss: | Fr. 1.35*       |
| Preis / mm 4-farbig:      | Fr. 1.49*       |



**Toggenburger Tagblatt**

|                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| Auflage:                  | 5 493 Exemplare |
| Preis / mm schwarz-weiss: | Fr. 0.98*       |
| Preis / mm 4-farbig:      | Fr. 1.08*       |

**Wiler Zeitung**

|                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| Auflage:                  | 7 982 Exemplare |
| Preis / mm schwarz-weiss: | Fr. 1.45*       |
| Preis / mm 4-farbig:      | Fr. 1.60*       |



\* Preis exkl. MwSt. und Online-Publikation Fr. 80.- pro Traueranzeige. Preisänderungen vorbehalten. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der CH Regionalmedien AG: [www.chmediawerbung.ch/agb](http://www.chmediawerbung.ch/agb)

Quelle: WEMF Auflagenbulletin 2022

- Blocksatz
- Grundschrift: Univers Regular
- Spruch: Univers Oblique

*Das Gedächtnis der Augen,  
die du öffnest und mit ihnen  
meinen Schatten wachrufst,  
den tastenden Lichtkreis der Gefühle.*  
Miró, Romanzero

## TODESANZEIGE

Mit grossem Schmerz nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Grossmutter, Schwester, Tante und Freundin

**Vorname Nachname**

2. Juli 1921 – 4. September 2003

Sie ist kurz vor ihrem 80. Geburtstag von uns gegangen. In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir ihrer.

In stiller Trauer:

Vorname Name-Name mit Moritz, Klaus und Martin  
Vorname Nachname mit Anita und Karin  
Vorname Nachname-Name  
Vorname Nachname  
Vorname Nachname

9000 St.Gallen, 6. Juli 2003  
Musterstrasse 12

Die Abdankung findet am Freitag, dem 12. Juli 2003, um 10 Uhr in der katholischen Kirche St. Otmar statt.

Für allfällige Spenden bitten wir, den Spitex-Verein Thurgau-Arbonia (Postkonto 90-00000-0) zu berücksichtigen.

- Blocksatz
- Grundschrift: Univers Regular

## WIR DANKEN VON HERZEN

für die grosse Anteilnahme und die vielen Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft, die wir beim Abschied von meinem geliebten Gatten und unserem Vater

### Hans Mustermann

erfahren durften.

Ganz besonders danken wir

- allen Verwandten und Freunden für die persönlichen und tröstenden Worte sowie für jeden stillen Händedruck
- Dr. Gallus Heeb für die jahrelange ärztliche Betreuung
- den Ärzten und dem Pflegeteam der Geriatrischen Klinik im 5. Stock
- Pfarrer Klaus Dörig für die einfühlsame Abdankungsfeier
- für die Blumenspenden, die Gaben für späteren Grabschmuck und die Zuwendungen an wohltätige Institutionen

Wir werden den Verstorbenen stets in bester Erinnerung behalten.

St. Gallen, im Juli 2015

Die Trauerfamilien



- Blocksatz
- Grundschrift: Univers Regular
- Spruch: Univers Oblique

*Ich sah die Sonne untergehen  
und erschrak, als es dunkel war.*

## TODESANZEIGE UND DANKSAGUNG

### Hans Mustermann

10. März 1937 – 12. Juli 2015

Mein Ein und Alles, mein liebster Hans, konnte den Strapazen einer Routine-Operation nicht standhalten und durfte – noch im künstlichen Koma – für immer einschlafen. Wir haben gemeinsam gekämpft und trotz positiver Unterstützung von nah und fern den Kampf verloren. Ich bin erschüttert und zutiefst traurig.

In grosser Verbundenheit mit meinem lieben Hans danke ich allen Ärzten und dem Pflegepersonal der Spitäler Rorschach und St.Gallen/Chirurgische Intensivstation. Sie haben alles versucht, um unsere Trennung nicht wahr werden zu lassen. Ich danke auch von Herzen unserem guten Freund und Hausarzt Dr. Hans Muster für seine begleitende Hilfe, und ich danke allen Freunden und Bekannten, die mich in liebenswerter Weise unterstützt und mir beigestanden haben.

Hildegard Mustermann

Wir sind erschüttert und in tiefer Trauer um unseren Bruder, Schwager und Freund

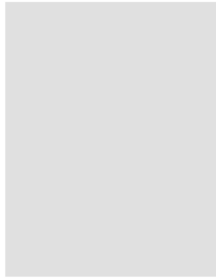
Hans und Hans Mustermann  
Hans und Hans Mustermann mit Kindern  
Hans Muster mit Kindern  
seine Freunde und Verwandten

Goldach, 15. Januar 2015

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Abdankung und Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Statt Blumen zu spenden, gedenke man im Sinne des Verstorbenen:  
International Cleft Lip and Plate Foundation ICLPF  
CLEFT-Kinder der Welt, 4052 Basel (Postkonto 01-52034-4).

- Blocksatz
- Grundschrift: Univers Regular
- Spruch: Univers Oblique



*Das Gedächtnis der Augen,  
die du öffnest und mit ihnen  
meinen Schatten wachrufst,  
den tastenden Lichtkreis der Gefühle.*  
Miró, Romanzero

## TODESANZEIGE

Mit grossem Schmerz nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Grossmutter, Schwester, Tante und Freundin

### Vorname Namenname

2. Juli 1921 – 4. September 2003

Sie ist kurz vor ihrem 80. Geburtstag von uns gegangen. In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir ihrer.

In stiller Trauer:

Vorname Name-Name mit Moritz, Klaus und Martin

Vorname Nachname mit Anita und Karin

Vorname Name-Name

Vorname Nachname

Geschwister, Verwandte und Freunde

9000 St.Gallen, 6. Juli 2003

Musterstrasse 12

Die Abdankung findet am Freitag, dem 12. Juli 2003, um 10 Uhr in der katholischen Kirche St. Otmar statt.

Für allfällige Spenden bitten wir, den Spitex-Verein Thurgau-Arbonia (Postkonto 90-00000-0) zu berücksichtigen.

- Blocksatz
- Grundschrift: Univers Regular



Alt-Concordia

Wir haben die schmerzliche Pflicht, allen Concordianern mitzuteilen, dass unser geschätzter Farbenbruder

## Hans Mustermann

v/o Götti  
aktiv 1948 bis 1950

im 82. Lebensjahr aus unserer Mitte abberufen worden ist. Wir werden ihn als treuen Freund in dankbarer Erinnerung behalten.

Für die Aktivitas  
Hans Mustermann v/o Scream

Für die Alt-Concordia  
Hans Mustermann  
v/o Moustache

Die Verabschiedung findet nächsten Mittwoch, 30. Oktober 2013, 14 Uhr, in der Kirche Musterikon statt.



Männerchor  
Romanshorn

Traurig müssen wir Abschied nehmen von unserem Ehrenmitglied

## Willi Steiner

Für seine Treue zu unserem Chor und die vielen schönen Stunden danken wir ihm. Der Trauerfamilie entbieten wir unser herzliches Beileid.

Die Sänger vom Männerchor Schmidshof

Die Abdankung findet am Freitag, 29. April 2011, um 10.30 Uhr in der Kirche Musterikon statt.

- Hintergrundmotiv Nr. 5: Ährenpflanzen
- schwarz/weiss



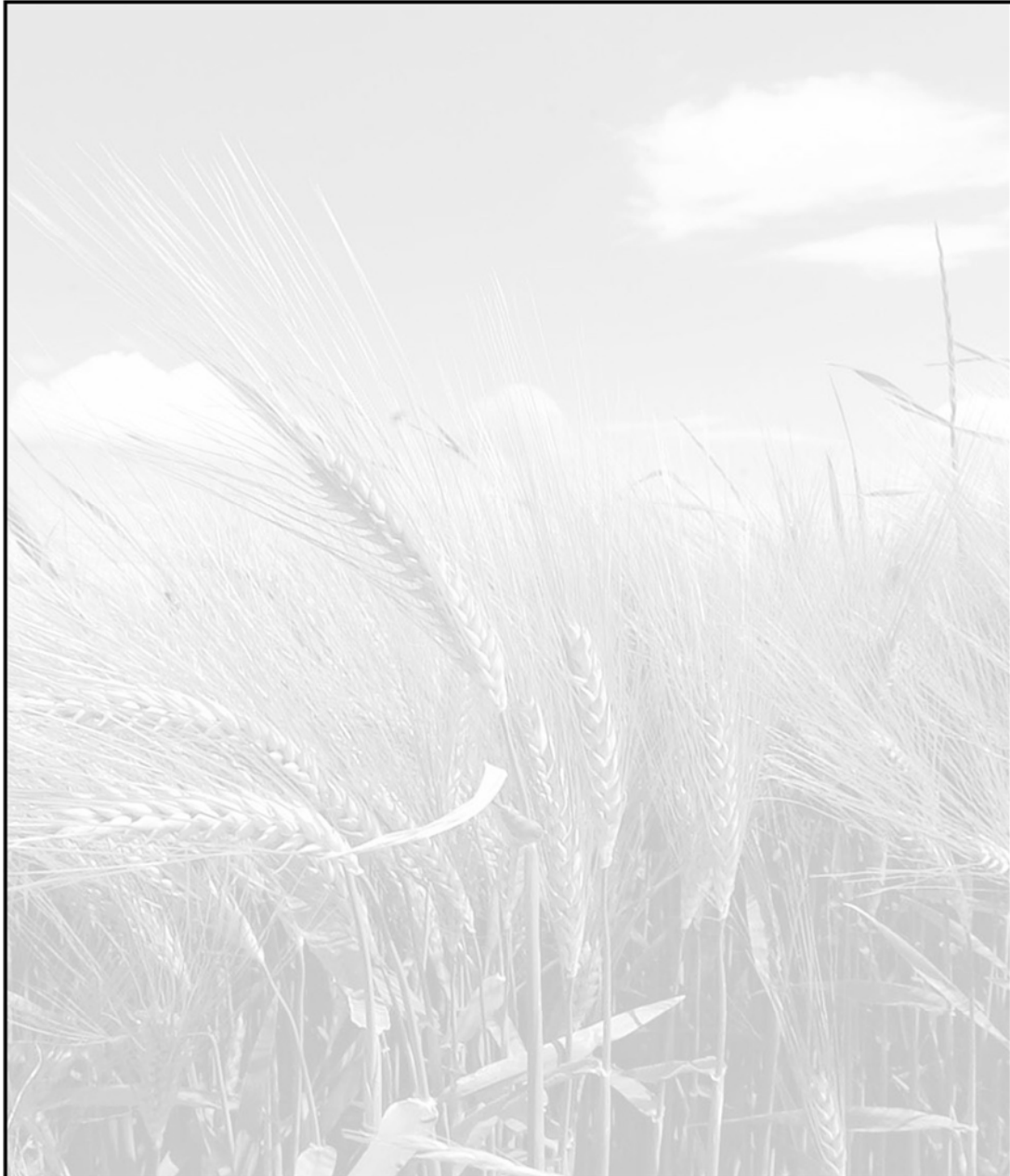
Hintergrund 5

- Hintergrundmotiv Nr. 6: Ährenfeld 1
- schwarz/weiss



Hintergrund 6

- Hintergrundmotiv Nr. 7: Ährenfeld 2
- schwarz/weiss



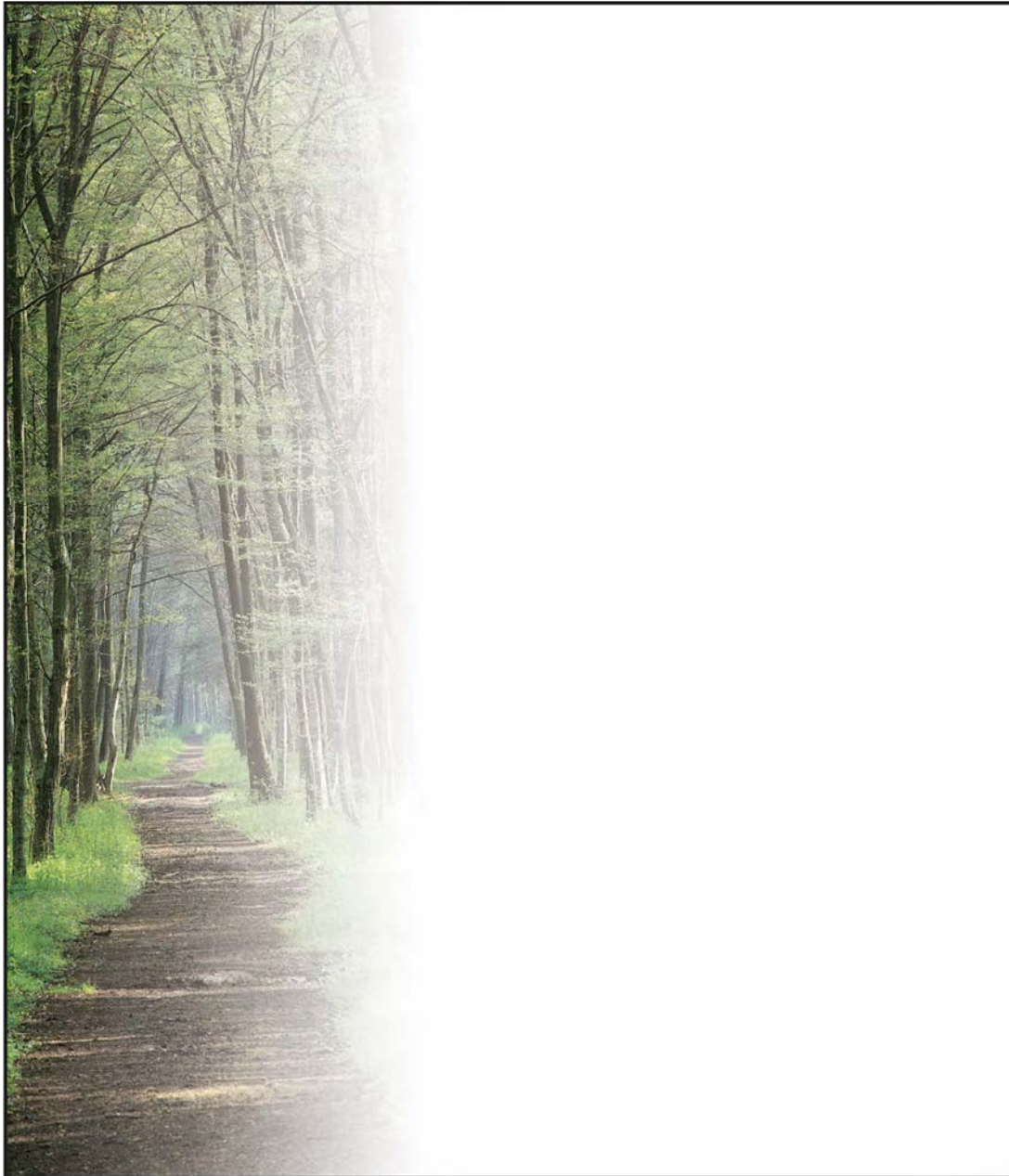
Hintergrund 7

- Hintergrundmotiv Nr. 8: Blätter
- am linken Rand
- gegen innen abgedruckt
- schwarz/weiss



Hintergrund 8

- Hintergrundmotiv Nr. 9: Waldweg 1
- am linken Rand
- gegen innen abgeblendet
- 4-farbig



Hintergrund 9



- Hintergrundmotiv Nr. 9: Waldweg 1
- am linken Rand
- gegen innen abgedunkelt
- schwarz-weiss



Hintergrund 9

- Hintergrundmotiv Nr. 10: Waldweg 2
- 4-farbig



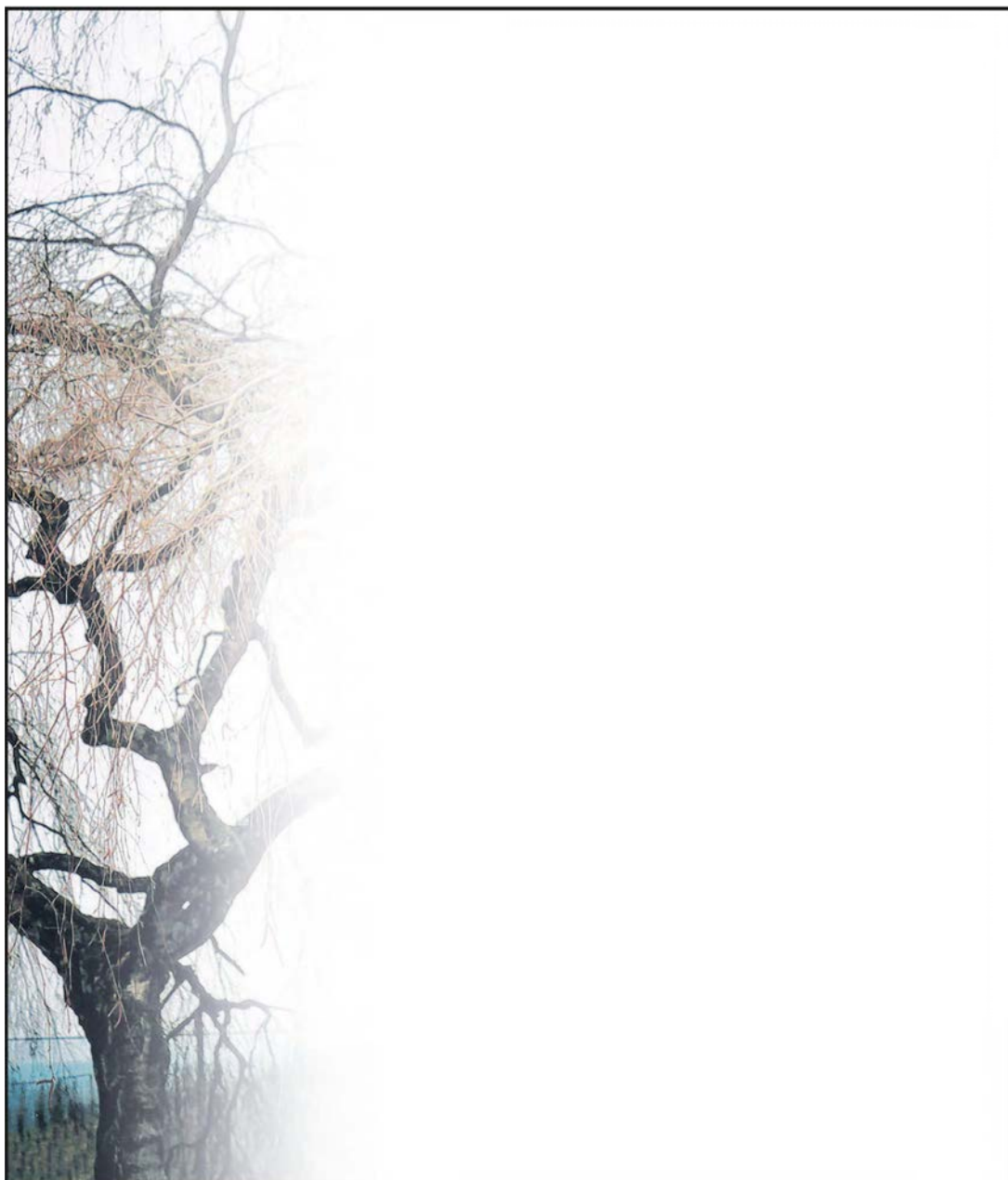
Hintergrund 10

- Hintergrundmotiv Nr. 10: Waldweg 2
- schwarz-weiss



Hintergrund 10

- Hintergrundmotiv Nr. 11: Baum
- am linken Rand
- gegen innen abgeoftet
- 4-farbig



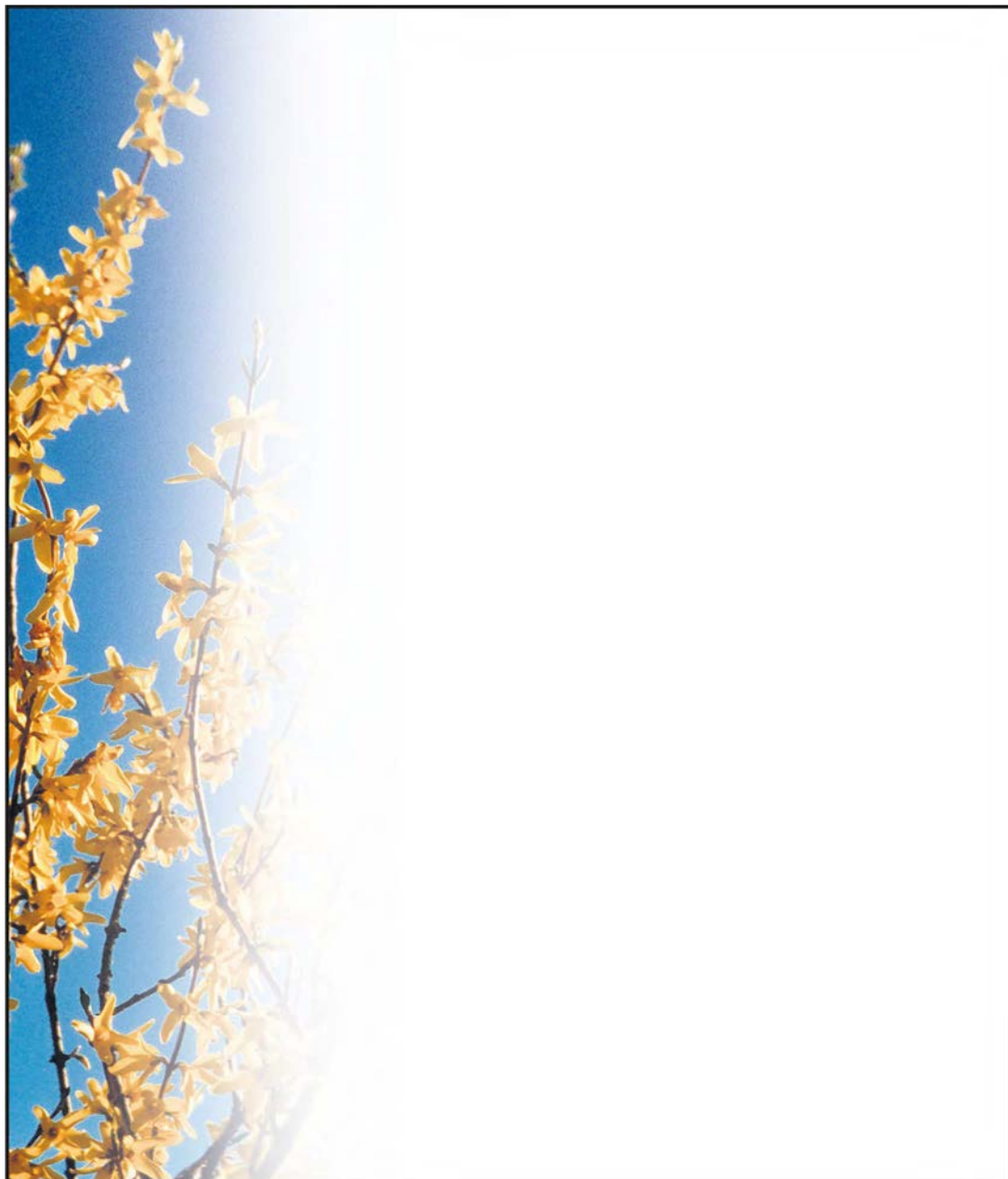
Hintergrund 11

- Hintergrundmotiv Nr. 11: Baum
- am linken Rand
- gegen innen abgedunkelt
- schwarz-weiss



Hintergrund 11

- Hintergrundmotiv Nr. 12: Goldregen
- am linken Rand
- gegen innen abgeoftet
- 4-farbig



Hintergrund 12

- Hintergrundmotiv Nr. 12: Goldregen
- am linken Rand
- gegen innen abgeoftet
- schwarz-weiss



Hintergrund 12



- Hintergrundmotiv Nr. 13: Wald
- am linken Rand
- gegen innen abgeblendet
- 4-farbig



Hintergrund 13

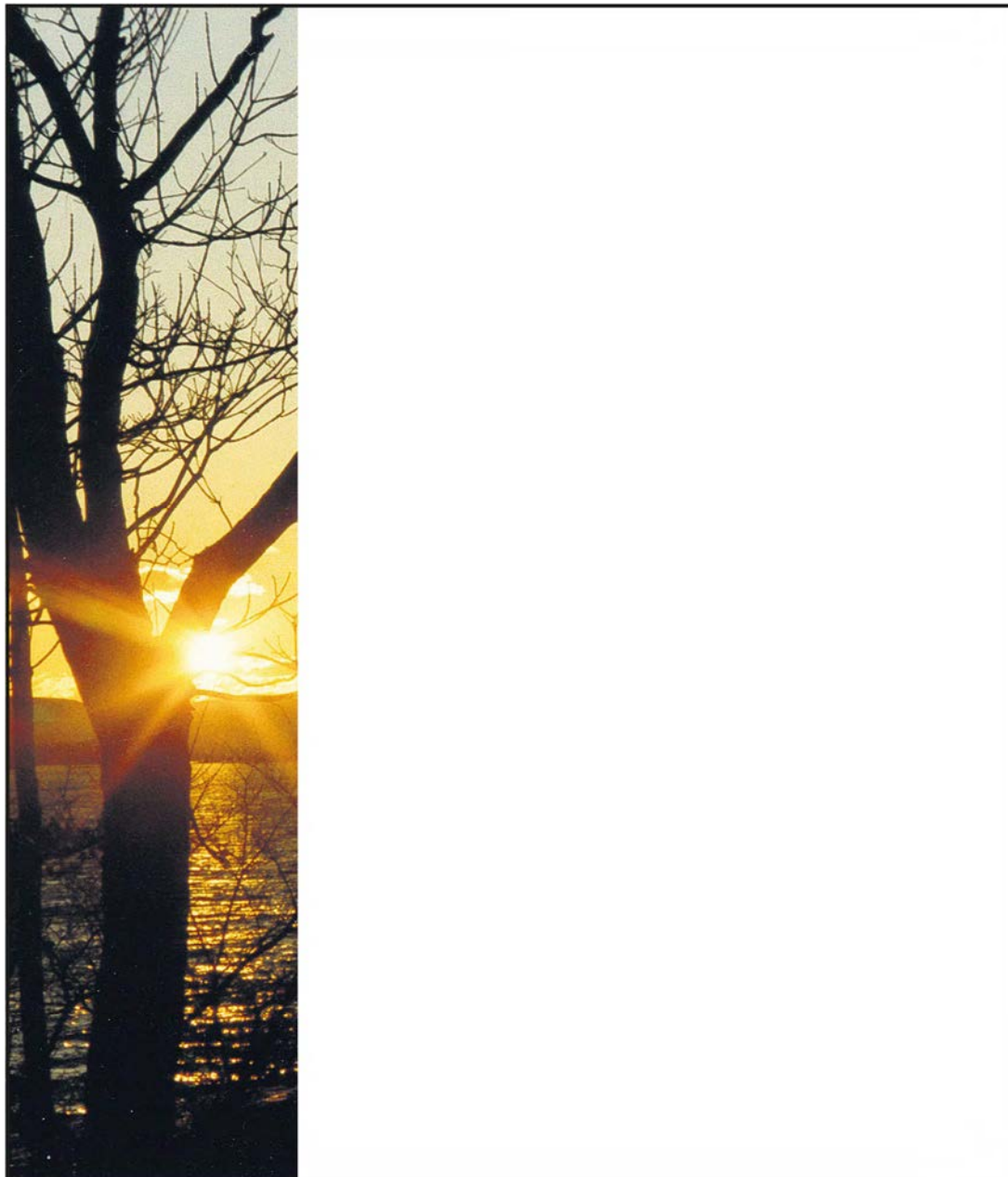


- Hintergrundmotiv Nr. 13: Wald
- am linken Rand
- gegen innen abgesoftet
- schwarz-weiss



Hintergrund 13

- Hintergrundmotiv Nr. 14: Sonnenuntergang 1
- 4-farbig



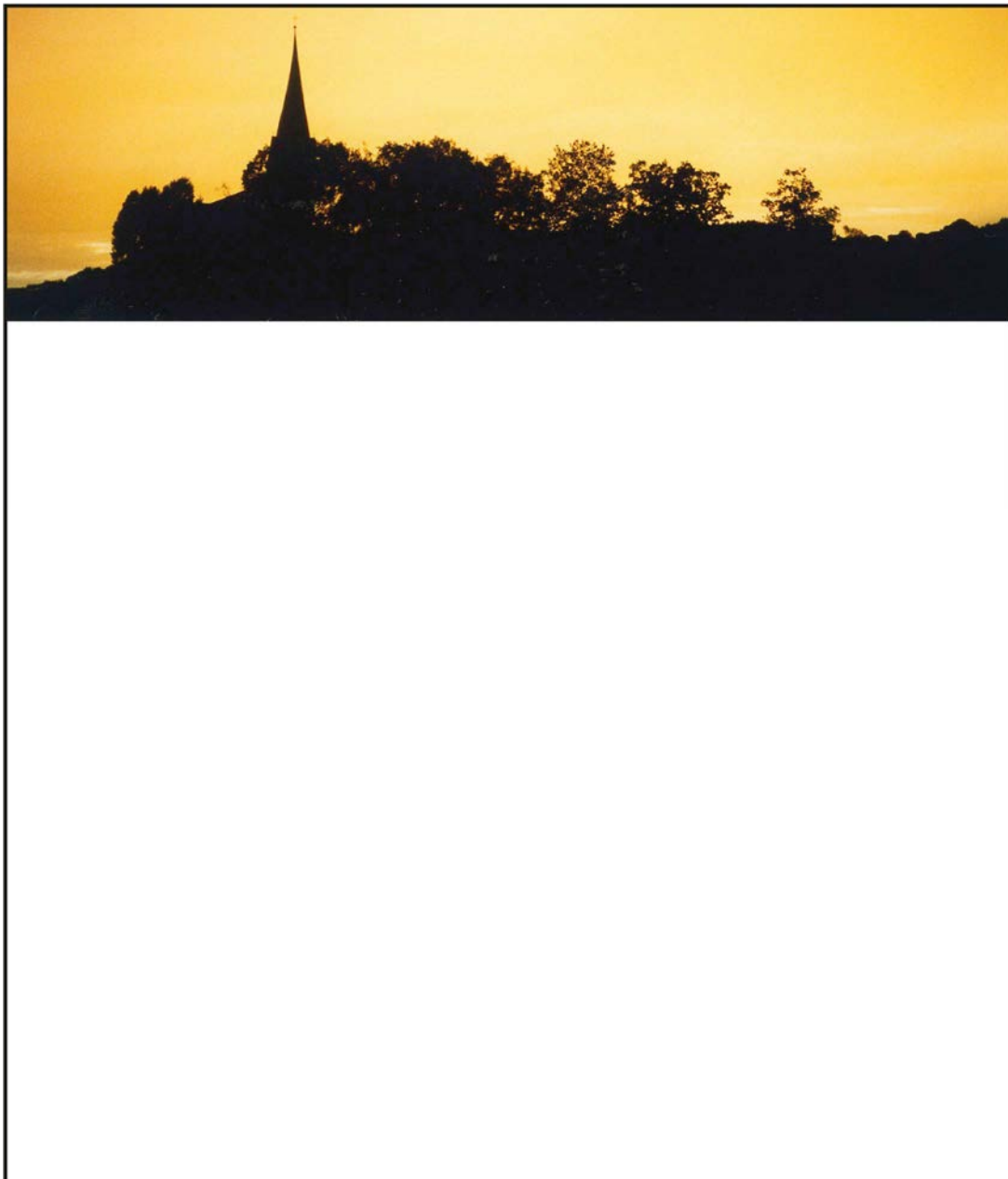
Hintergrund 14

- Hintergrundmotiv Nr. 14: Sonnenuntergang 1
- schwarz-weiss



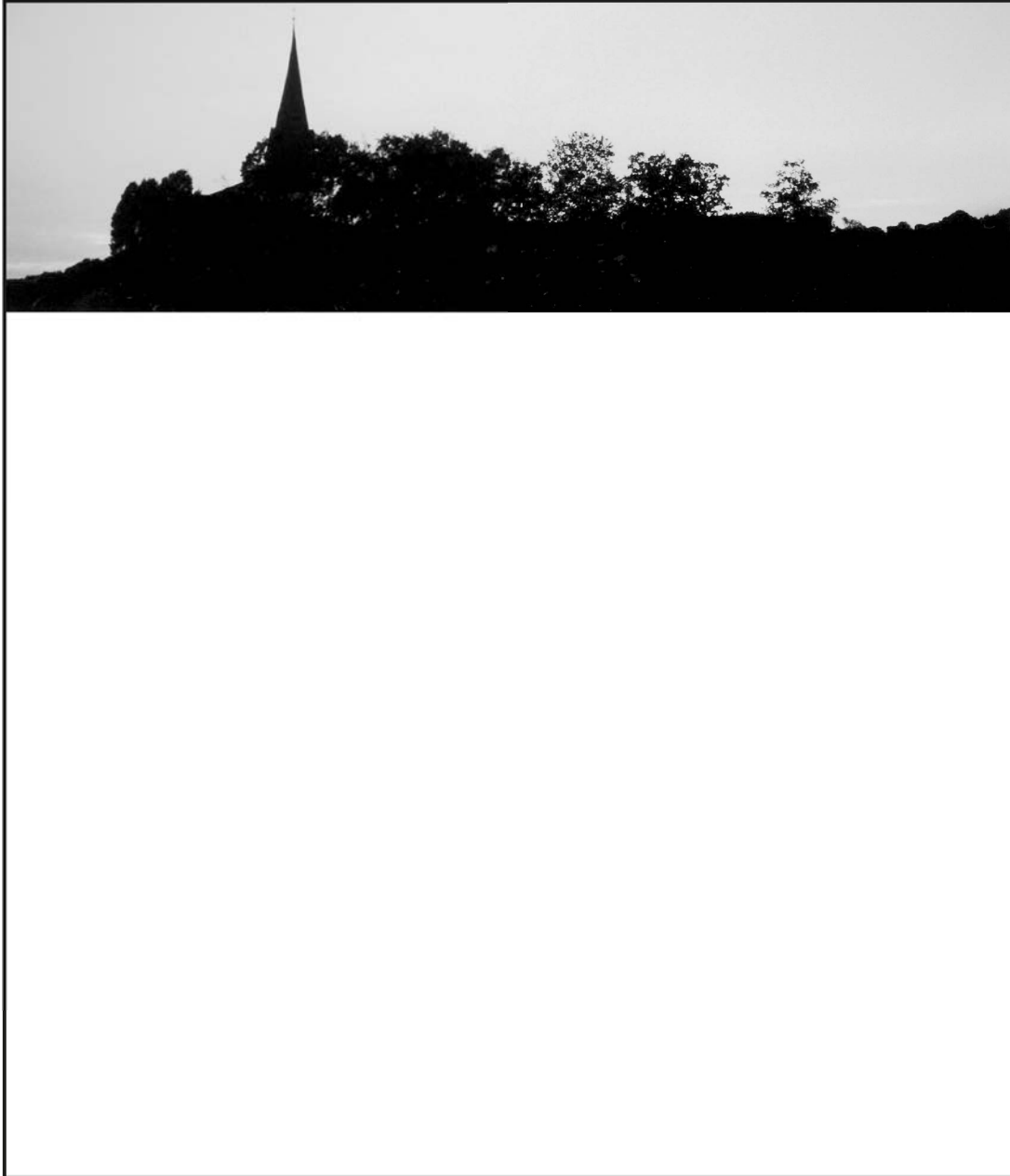
Hintergrund 14

- Hintergrundmotiv Nr. 15: Sonnenuntergang 2
- 4-farbig



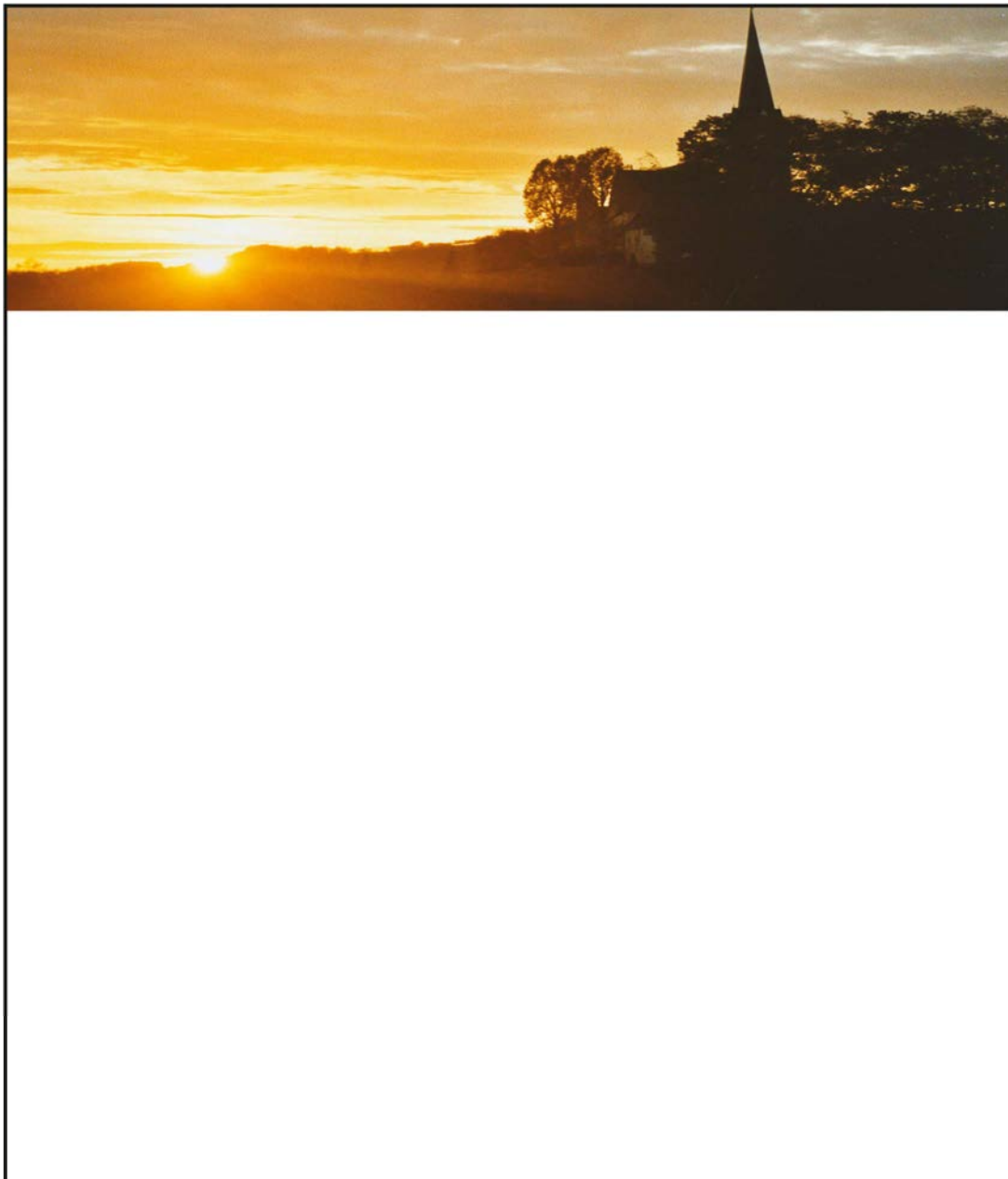
Hintergrund 15

- Hintergrundmotiv Nr. 15: Sonnenuntergang 2
- schwarz-weiss



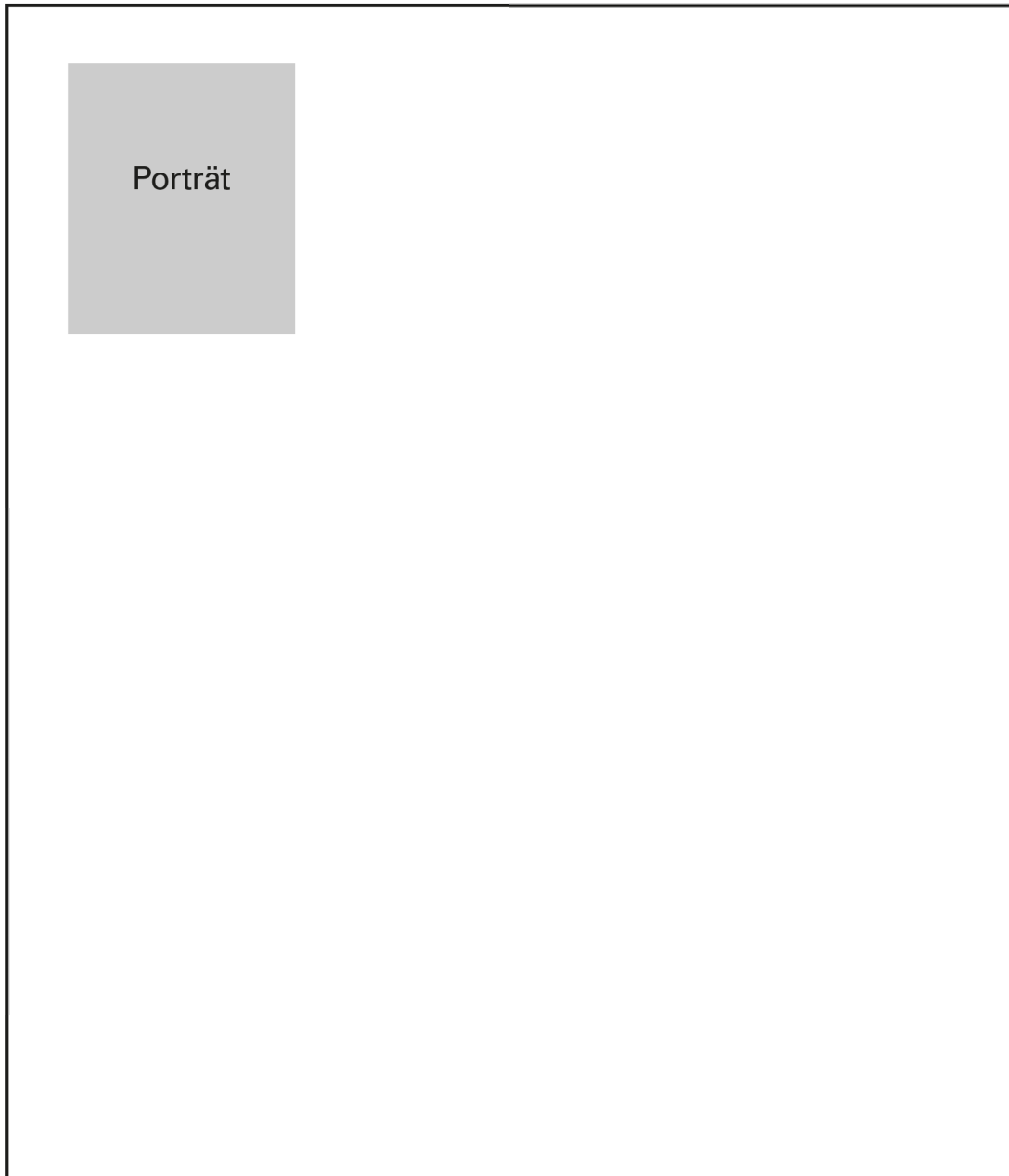
Hintergrund 15

- Hintergrundmotiv Nr. 16: Sonnenuntergang 3
- 4-farbig

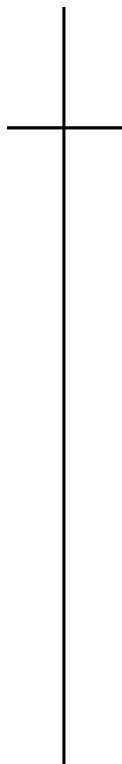


Hintergrund 16

- mit Portrait - Bild auch ganzflächig im Hintergrund möglich
- 4-farbig oder schwarz-weiß



- verschiedene Trauer-Motive
- schwarz-weiss
- Es können alle bestehenden und angelieferten Sujets in jeder Todesanzeige verwendet werden. Voraussetzung für angelieferte Sujets: Fotos oder Andruck mit mindestens 200dpi (schwarz-weiss)



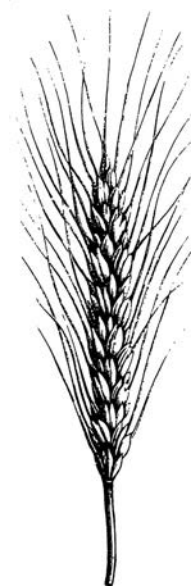
Trauer-Motiv 20



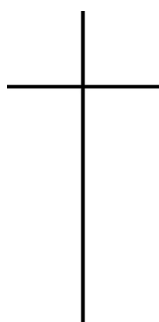
Trauer-Motiv 23



Trauer-Motiv 26



Trauer-Motiv 25



Trauer-Motiv 21



Trauer-Motiv 24



Trauer-Motiv 27



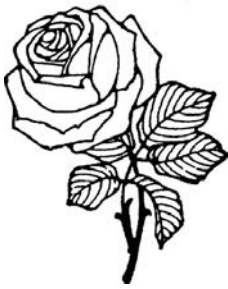
Trauer-Motiv 28



Trauer-Motiv 22



- verschiedene Trauer-Motive
- schwarz-weiss
- Es können alle bestehenden und angelieferten Sujets in jeder Todesanzeige verwendet werden. Voraussetzung für angelieferte Sujets: Fotos oder Andruck mit mindestens 200dpi (schwarz-weiss)



Trauer-Motiv 29



Trauer-Motiv 30



Trauer-Motiv 31



Trauer-Motiv 32



Trauer-Motiv 33



Trauer-Motiv 35



Trauer-Motiv 36



Trauer-Motiv 37



KTV St. Gallen



Nothensteiner



Rhetorika



Minerva



Zofingia

Ihr habt jetzt Trauer,  
aber ich werde euch wiedersehen,  
und euer Herz wird sich freuen.  
*Johannes 16, 22*

Jesus spricht: «Denn ich lebe,  
und ihr sollt auch leben.»  
*Johannes 14, 19*

Ich bin die Auferstehung und das Leben,  
wer an mich glaubt,  
der wird leben, auch wenn er stirbt.  
*Johannes 11, 25*

Steh auf, werde licht!  
Denn dein Licht ist gekommen,  
und die Herrlichkeit des Herrn  
ist über dir aufgegangen.  
*Jesaja 60, 1*

Er wird alle Tränen von ihren  
Augen abwischen:  
Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer,  
keine Klage, keine Mühsal.  
Denn was früher war, ist vergangen.  
*Offenbarung 21, 4*

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt  
und stirbt, bleibt es allein;  
wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.  
*Johannes 12, 24*

Leben wir, so leben wir dem Herrn;  
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.  
Darum: wir leben oder sterben,  
so sind wir des Herrn.  
*Römer 14, 8*

Jesus spricht:  
Kommet her zu mir alle,  
die mühselig und beladen seid,  
so will ich euch Ruhe geben.  
*Matthäus 11, 28*

Jesus spricht:  
Selig die Trauernden;  
denn sie werden getröstet werden.  
*Matthäus 5, 4*

Unsere Tage zu zählen, lehre uns!  
Dann gewinnen wir ein weises Herz.  
*Psalms 90, 12*

Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir.  
Herr, höre meine Stimme.  
*Psalms 130, 1f*

Ich hoffe auf den Herrn,  
es hofft meine Seele,  
ich warte voll Vertrauen  
auf sein Wort.  
*Psalms 130, 5*

Lobe den Herrn, meine Seele,  
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.  
*Psalms 103, 2*

Der Herr ist mein Hirte,  
nichts wird mir fehlen.  
*Psalms 23, 1*

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen:  
Woher kommt mir Hilfe?  
Meine Hilfe kommt vom Herrn,  
der Himmel und Erde gemacht hat.  
*Psalms 121, 1-2*

Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht,  
ich fürchte kein Unheil;  
denn du bist bei mir.  
*Psalms 23, 4*

Jesus spricht:  
In meines Vaters Hause  
sind viele Wohnungen.  
*Johannes 14, 2*

Für jetzt bleiben  
Glaube, Hoffnung, Liebe,  
diese drei;  
doch am grössten unter ihnen  
ist die Liebe.  
*1. Korinther 13, 13*

Denn wie in Adam alle sterben,  
so werden in Christus alle lebendig gemacht  
werden.  
*1. Korinther 15, 22*

Tod, wo ist dein Sieg?  
Tod, wo ist dein Stachel?  
*1. Korinther 15, 55*

Ist Gott für uns,  
wer ist dann gegen uns?  
*Römer 8, 31*

Er führte mich hinaus ins Weite,  
Er befreite mich.  
*Psalms 18, 20*

Doch ich, ich weiss: mein Erlöser lebt.  
*Hiob 19, 25*

Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben  
uns scheiden kann von der Liebe Gottes,  
die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.  
*Römer 8, 38*

Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben.  
*Jeremia 29, 11*

Die Güte des Herrn ist es,  
dass wir nicht gar aus sind,  
seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,  
sondern sie ist alle Morgen neu.  
*Klagelieder 3, 22-23*

Christus spricht:  
Ich bin der gute Hirte.  
*Johannes 10, 14*

Wir wissen: Wenn unser irdisch Haus,  
diese Hütte, abgebrochen wird,  
so haben wir einen Bau von Gott gemacht,  
ein Haus, nicht mit Händen gemacht.  
*2. Korinther 5, 1*

Seht, wie gross die Liebe ist,  
die der Vater uns geschenkt hat:  
Wir heissen Kinder Gottes,  
und wir sind es.  
*1. Johannes 3, 1*

Alles hat seine bestimmte Stunde,  
jedes Ding unter dem Himmel hat seine Zeit.  
Geborenwerden hat seine Zeit,  
und Sterben hat seine Zeit.  
Weinen hat seine Zeit,  
und Lachen hat seine Zeit.  
Klagen hat seine Zeit,  
und Tanzen hat seine Zeit.  
*Prediger 3, 1.2a.4*

In der Welt habt ihr Angst;  
aber seid getrost,  
ich habe die Welt überwunden.  
*Johannes 16, 33b*

Herr, ich glaube:  
hilf meinem Unglauben.  
*Markus 9, 24*

Jesus spricht:  
Fürchte dich nicht!  
Ich bin der Erste  
und der Letzte und der Lebendige.  
*Offenbarung 1, 17*

Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir.  
*Hebräer 13, 14*

Als Gott sah,  
dass der Weg zu lang,  
der Hügel zu steil,  
der Atem zu schwer wurde,  
legte er den Arm um ihn und sprach:  
Komm heim.  
Fürchte dich nicht,  
denn ich habe dich  
beim Namen gerufen,  
du bist mein!  
*Jesaja 43, 1*

Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt.  
Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis  
bleiben, sondern wird das Licht des Lebens  
haben.  
*Johannes 8, 12*

Denn er hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,  
dass sie dich auf den Händen tragen  
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.  
*Psalms 91, 11-12*

Die Todesstunde schlug so früh,  
doch Gott der Herr bestimmte sie.  
*Franz von Sales*

Auferstehung ist unser Glaube,  
Wiedersehen unsere Hoffnung,  
Gedenken unsere Liebe.  
*Aurelius Augustinus*

Wir sollen nicht trauern,  
dass wir die Toten verloren haben,  
sondern dankbar sein,  
dass wir sie gehabt haben,  
ja auch jetzt noch besitzen:  
denn wer heimkehrt zum Herrn,  
bleibt in der Gemeinschaft der Gottesfamilie  
und ist nur vorausgegangen.  
*Hieronymus 331-420*

Du hast den Lebensgarten verlassen,  
doch Deine Blumen blühen weiter.  
*Manfred Hoffmann*

Alles was schön ist, bleibt auch schön,  
auch wenn es welkt.  
Und unsere Liebe bleibt Liebe,  
auch wenn wir sterben  
*Maxim Gorki*

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,  
der ist nicht tot, der ist nur fern;  
tot ist nur, wer vergessen wird.  
*Immanuel Kant*

Wenn Du bei Nacht den Himmel anschaust,  
wird es Dir sein, als lachten alle Sterne,  
weil ich auf einem von ihnen wohne,  
weil ich auf einem von ihnen lache.  
Du allein wirst Sterne haben,  
die lachen können.  
Und wenn Du Dich getröstet hast,  
wirst Du froh sein, mich gekannt zu haben.  
*Antoine de Saint-Exupéry*

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,  
aus dem wir nicht vertrieben werden können.  
*Jean Paul*

Was ein Mensch an Gutem  
in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.  
*Albert Schweitzer*

Auf den Flügeln der Zeit  
fliegt die Traurigkeit dahin  
*Jean de La Fontaine*

Ich glaube, dass wenn der Tod  
unsere Augen schliesst,  
wir in einem Lichte stehn,  
von welchem unser Sonnenlicht  
nur der Schatten ist.  
*Arthur Schopenhauer*

Alles im Leben hat seine Zeit,  
jedes Ding hat seine Stunde unter dem Himmel.  
Für das Geborenwerden gibt es eine Zeit  
und eine Zeit für das Sterben.  
*Kohelet*

Als der Herr sah, dass der Weg zu lang,  
die Berge zu hoch und der Atem zu schwach,  
legte er seinen Arm um seine Schultern  
und nahm ihn mit in seine neue Welt.  
*unbekannter Verfasser*

Niemand kennt den Tod,  
es weiss auch keiner,  
ob er nicht das grösste Geschenk  
für den Menschen ist.  
*Sokrates*

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.  
Eine Last fallen lassen können,  
die man sehr lange getragen hat,  
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.  
*Hermann Hesse*

Wenn wir aus dieser Welt  
durch Sterben uns begeben,  
so lassen wir den Ort,  
wir lassen nicht das Leben.  
*Friedrich Freiherr von Logau*

Nichts ist gewisser als der Tod,  
nichts ist ungewisser als seine Stunde.  
*Anselm von Canterbury*

Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.  
*Dietrich Bonhoeffer*

Es ist nie ganz Nacht,  
es ist nie ganz Dunkelheit.  
Schon leuchtet der Morgen am Horizont,  
schon verkünden die Lichtstrahlen  
den erwachenden Tag.  
*unbekannter Verfasser*

Mitten im Leben sind wir vom Tod umfungen.  
*Martin Luther*

Diejenigen, die gehen,  
fühlen nicht den Schmerz des Abschieds.  
Der Zurückbleibende leidet.  
*Henry Wadsworth Longfellow*

Und meine Seele spannte  
weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.  
*Joseph Freiherr von Eichendorff*

Die letzte Strophe Deines Liedes  
war verklungen, als ER Deinen Namen rief.  
In uns jedoch wird's nie verstummen,  
es singt ganz leise, seelentief.  
*Edith Maria Bürger*

Wir treten aus dem Schatten  
bald in ein helles Licht.  
Wir treten durch den Vorhang  
vor Gottes Angesicht.  
Wir legen ab die Bürde,  
das müde Erdenkleid;  
sind fertig mit den Sorgen  
und mit dem letzten Leid.  
Wir treten aus dem Dunkel  
nun in ein helles Licht.  
Warum wir's Sterben nennen?  
Ich weiss es nicht.  
*Dietrich Bonhoeffer*

Du kamst, Du gingst mit leiser Spur.  
Ein flüchtiger Gast Im Erdenland;  
Woher? Wohin? Wir wissen nur:  
Aus Gottes Hand in Gottes Hand.  
*Ludwig Uhland*

Herr, es gibt keine Toten,  
es gibt nur Lebende  
auf unserer Erde und im Jenseits.  
Herr, den Tod gibt es,  
aber er ist nur ein Moment,  
ein Augenblick, eine Sekunde, ein Schritt,  
der Schritt vom Vorläufigen ins Endgültige,  
der Schritt vom Zeitlichen ins Ewige.  
*Michel Quoist*

Bedenkt: den eignen Tod,  
den stirbt man nur.  
Doch mit dem Tod der andern  
muss man leben.  
*Mascha Kaléko*

Alles, was zerfällt, gehört der Erde,  
doch alles, was uns lieb ist,  
gehört dem Himmel.  
Nimm, Erde, den Staub.  
Nimm Himmel, (Name Verstorbene/r).  
*Anton Rotzetter*

Gott kann Wege aus der  
Ausweglosigkeit weisen  
Er kann das dunkle Gestern in ein  
helles Morgen verwandeln.  
*Martin Luther King*

In mir ist es finster,  
aber bei dir ist Licht.  
ich bin einsam,  
aber du verlässt mich nicht.  
Ich bin kleinmütig,  
aber bei dir ist die Hilfe.  
Ich bin unruhig,  
aber bei dir ist der Friede.  
In mir ist Bitterkeit,  
aber bei dir ist Geduld.  
Ich verstehe deine Wege nicht,  
aber du weisst den rechten Weg für mich.  
*Dietrich Bonhoeffer*

Ich liege, Herr, in deiner Hut  
und schlafe ganz mit Frieden.  
Dem, der in deinen Armen ruht,  
ist wahre Rast beschieden.  
*Jochen Klepper*

Der du allein der Ewige heisst  
und Anfang, Ziel und Mitte weisst  
im Fluge unsrer Zeiten:  
bleib du uns gnädig zugewandt  
und führe uns an deiner Hand,  
damit wir sicher schreiten.  
*Jochen Klepper*

Wir sind von Gott umgeben  
auch hier in Raum und Zeit  
und werden in ihm leben  
und sein in Ewigkeit.  
*Arno Pötzsch*

Mehr oder weniger wünschen wir bei allem,  
was wir tun, das Ende heran,  
sind ungeduldig, fertig zu werden und froh,  
fertig zu sein.  
Bloss das Ende aller Enden wünschen wir  
in der Regel so fern als möglich.  
*Arthur Schopenhauer*

Die Klagemauer –  
im Blitz eines Gebetes  
stürzt sie zusammen.  
Gott ist ein Gebet weit  
von uns entfernt.

*Nelly Sachs*

Je schöner und voller die Erinnerung,  
desto schwerer ist die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit verwandelt die  
Erinnerung in eine stille Freude.  
Man trägt das vergangene Schöne  
nicht wie einen Stachel, sondern wie  
ein kostbares Geschenk in sich.

*Dietrich Bonhoeffer*

Was man tief in seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.

*Joh. Wolfgang v. Goethe*

Das einzig Wichtige im Leben  
sind die Spuren von Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

*Albert Schweitzer*

Den Tod fürchten die am wenigsten,  
deren Leben den meisten Wert hat.

*Immanuel Kant*

Wir sind von Gott umgeben  
auch hier in Raum und Zeit  
und werden in ihm leben  
und sein in Ewigkeit.

*Arno Pötzsch*

Was wir bergen in den Särgen  
das ist nur der Erde Kleid  
was wir lieben ist geblieben  
bleibt uns auch in Ewigkeit.

*Ernst Schulze*

Ihr, die ihr mich so geliebt habt,  
seht nicht auf das Leben,  
das ich beendet habe,  
sondern auf das, welches ich beginne.

*Aurelius Augustinus*

Das schönste Denkmal, das ein Mensch  
bekommen kann, steht in den Herzen  
seiner Mitmenschen.

*Albert Schweitzer*

Der Tod ist das Tor zum Licht  
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

*Franz von Assisi*

Möglicherweise ist ein Begräbnis  
unter Menschen  
ein Hochzeitsfest unter Engeln.

*Khalil Gibran*

Einen Weiser seh ich stehen  
Unverrückt vor meinem Blick;  
Eine Straße muss ich gehen,  
Die noch keiner ging zurück.

*Wilhelm Müller*

Ich kam, ich weiss nicht woher,  
Ich bin, ich weiss nicht wer,  
Ich leb, ich weiss nicht wie lang,  
Ich sterb und weiss nicht wann,  
Ich fahr, ich weiss nicht wohin,  
Mich wundert, dass ich fröhlich bin.

*Martin von Biberach*

Immer enger, leise, leise  
ziehen sich die Lebenskreise,  
schwindet hin, was prahlt und prunkt,  
schwindet Hoffen, Hassen, Lieben  
und ist nichts in Sicht geblieben  
als der letzte dunkle Punkt.

*Theodor Fontane*

Es münden alle Pfade  
durch Schicksal, Schuld und Tod  
doch ein in Gottes Gnade  
trotz aller unserer Not.

*Arno Pötzsch*

Ohne dich  
ohne dich  
ist in meinem Leben  
alles halb so leicht  
nur mein schweres Herz  
ist doppelt so schwer.

*Ingeborg Rinner*

Einige Menschen haben die Gabe  
Engeln zu begegnen!  
Andere Menschen haben die Kraft,  
diese Engel wieder gehen zu lassen!  
Ihr seid ganz besondere Menschen:  
Ihr hattet die Gabe und die Kraft und  
Euer Engel bleibt für immer in Euren Herzen!

*S. Schoppenhauer*

Und mein Leben fragte mich:  
„Hast du mich gelebt?“  
Und ich antwortete:  
„Ja, voller Liebe, Kraft und Zuversicht.“

*Theo Gerd Maria Peters*

Dein Lebensweg ist zu Ende.  
Die Lebenstür hat sich geschlossen.  
Ich danke dir, dass deine Tür immer  
Für mich offen war und ich dich ein  
Stück des Weges begleiten durfte.  
*Sabine Coners*

In den Tiefen, die kein Trost erreicht,  
lass doch deine Treue mich erreichen.  
In den Nächten, wo der Glaube weicht,  
lass nicht deine Gnade von mir weichen.  
*Justus Delbrück*

Die Summe unseres Lebens  
sind die Stunden,  
in denen wir liebten.  
*Wilhelm Busch*

Und wenn Du Dich getröstet hast,  
wirst Du froh sein,  
mich gekannt zu haben.  
*Antoine de Saint-Exupéry*

In jeder Nacht, die mich umfängt,  
darf ich in deine Arme fallen.  
Und du, der nichts als Liebe denkt,  
wachst über mir, wachst über allen.  
Dein Wort bleibt auch im Tod gewiss.  
*Jochen Klepper*

Man sieht die Sonne langsam untergehen  
und erschrickt dennoch,  
dass es plötzlich dunkel wird.

Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist es kein Sterben –  
es ist Erlösung.

Nicht die Jahre in unserem Leben zählen,  
sondern das Leben ihn unseren Jahren.

Gekämpft hast du alleine,  
gelitten haben wir gemeinsam,  
verloren haben wir alle.

Der Tod  
Eine grosse Lücke  
Eine verbitterte Frage  
Ein verzweifelter Kampf  
Ein bitterer Schmerz  
Und Keim für ein neues Leben

Dorthin, woher ich kam,  
kehre ich zurück:  
in die Hände Gottes.

Tretet leise her, Ihr Lieben,  
nehmet Abschied, weint nicht mehr.  
Heilung war mir nicht beschieden,  
meine Krankheit war sehr schwer.  
Wär so gern bei Euch geblieben,  
Ihr wart mein ganzes Glück,  
doch ich musste von Euch gehen,  
lasse Euch allein zurück...

Wir bleiben uns nah,  
auch wenn wir Abschied nehmen müssen.  
Denn das, was uns verbindet,  
wird stärker sein als das, was uns trennt.  
Und unsere Liebe wird all das bewahren,  
was wir füreinander gewesen sind.

Der Mensch, den wir lieben,  
ist nicht mehr da, wo er war,  
aber überall dort, wo wir sind  
und seiner gedenken.

Schwer ist es, dich herzugeben,  
voller Güte war dein Leben.  
Eine Lücke wird bestehen,  
doch wir werden dich wieder sehen.

Sie ist dem Auge so fern  
und dem Herzen so nah,  
in unserer Erinnerung  
ist sie für immer da.

Unsere Liebe ist verletzt,  
Unsere Hände sind leer.  
Unsere Augen trübe geworden.  
Unser Herz schreit nach Dir, Gott.

Ist es auch schwer, ihn gehn zu lassen,  
den Menschen, der so nah uns stand,  
wollen wir uns doch in Schweigen fassen:  
Gott nahm ihn still an seine Hand.

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,  
von vielen Blättern eines.  
Das eine Blatt, man merkt es kaum,  
denn eines ist ja keines.  
Doch dieses Blatt allein  
war Teil von unserm Leben.  
Drum wird dies eine Blatt allein  
uns immer wieder fehlen.

Der Tod ist das Tor zum Licht  
am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Dann werd ich das im Licht erkennen,  
was ich auf Erden dunkel sah,  
das wunderbar und herrlich nennen,  
was unerforschlich hier geschah,  
dann schaut mein Geist mit Lob und Dank  
die Schickung im Zusammenhang.  
Christian Fürchtegott Gellert

Dein Leben ist dahingeschieden  
durch des Todes starke Hand.  
Wir werden daran denken,  
was gemeinsam uns verband.  
In Trauer stehn wir vor dem Grab,  
schön wars, dass es Dich gab.

Du bist nicht mehr da, mein liebes Kind,  
Du fliegst jetzt mit dem Wind.  
Deine Schmerzen sind vorbei,  
wirst wieder fröhlich sein und frei.

Aus unserem Leben bist Du gegangen,  
in unserem Herzen bleibst Du.  
Meine Kräfte sind zu Ende,  
nimm mich, Herr, in Deine Hände.

Ganz still und leise, ohne ein Wort,  
gingst Du von uns fort.  
Hab tausend Dank für Deine Müh,  
vergessen werden wir Dich nie.

Der Kampf des Lebens ist zu Ende,  
vorbei ist aller Erdschmerz,  
nun ruhen Deine fleissigen Hände,  
still steht ein liebes Mutterherz.

Legt alles still in Gottes Hände,  
das Glück, den Schmerz,  
den Anfang und das Ende.

Gelitten hast Du, viel gelitten,  
geliebte Mutter, treues Herz.  
Doch ausgekämpft und ausgelitten,  
sind die Sorgen und der Schmerz,  
blick segnend nun auf sie herab,  
die weinend stehn an deinem Grab.

Nun, gute Mutter, ruh in Frieden,  
hab vielen Dank für Sorg und Müh,  
Du bist von uns geschieden,  
vergessen werden wir Dich nie.

Wenn Dir die Menschen, die Du geliebt hast,  
genommen werden,  
kannst Du sie trotzdem behalten,  
indem Du nie aufhörst, sie zu lieben.

... und wir glaubten, wir hätten noch so viel  
Zeit.

Dem Leben sind Grenzen gesetzt,  
die Liebe aber ist grenzenlos.

Wer treu gewirkt,  
bis ihm das Auge bricht,  
und liebend stirbt,  
den vergisst man nicht.  
Alles, was schön ist, bleibt schön,  
auch wenn es welkt,  
und unsere Liebe bleibt Liebe,  
auch wenn wir sterben.

Das Leben endet, die Liebe nicht.

Die Bande der Liebe und der Freundschaft  
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.

Der Kampf des Lebens ist zu Ende,  
vorbei ist aller Erdschmerz,  
nun ruhen Deine fleissigen Hände,  
still steht ein gutes Vaterherz.

Du bist von uns gegangen,  
aber nicht aus unseren Herzen.

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können,  
war uns der grösste Schmerz.

Ruhe sanft und schlaf in Frieden,  
hab vielen Dank für Deine Müh,  
wenn Du auch bist von uns geschieden,  
in unseren Herzen stirbst Du nie.

Von der Erde gegangen,  
im Herzen geblieben.

Wenn ihr mich sucht,  
sucht mich in euren Herzen.  
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,  
lebe ich in euch weiter.

Alles hat seine Zeit.  
Es gibt eine Zeit der Stille,  
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,  
aber auch eine Zeit  
der dankbaren Erinnerung.

Ich bin nur eine kleine Welle auf dem Ozean.  
Die Welle kommt und geht.  
Der Ozean bleibt, ist immer da.



So wie ein Blatt vom Baume fällt,  
so geht ein Mensch aus dieser Welt.

Du kannst Tränen vergiessen,  
weil er/sie gegangen ist.  
Oder Du kannst lächeln,  
weil er/sie gelebt hat.  
Du kannst die Augen schliessen und beten,  
dass er/sie wiederkehrt.  
Oder Du kannst die Augen öffnen  
und all das sehen, was er/sie hinterlassen hat.

Weint nicht, weil es vorbei ist,  
lacht, weil es schön war.

Wenn in der Nacht die Rosen weinen  
und unser Herz vor Kummer bricht,  
möchten wir Dir noch einmal erscheinen  
und Dir sagen: «Wir lieben Dich.»

Ganz leise, ohne ein Wort,  
gingst Du für immer fort.  
Es ist so schwer, dies zu verstehen,  
doch einst werden wir uns wiedersehen.

Du warst so jung, Du starbst so früh,  
wer Dich gekannt, vergisst Dich nie.  
Der Tod ist nicht das Ende,  
nicht die Vergänglichkeit,  
der Tod ist nur die Wende,  
Beginn der Ewigkeit.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen  
kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,  
die an ihn denken.

Die letzte Strophe deines Liedes war  
verklungen als er deinen Namen rief  
in uns jedoch wird's nie verstummen  
es singt ganz leise seelentief.

*Edith Maria Bürger*

Warum blicken wir traurig ins Leere?  
Warum weinen wir Tränen wie Meere?  
Warum sind in unseren Herzen Risse?  
Warum wohl???  
Weil wir Dich vermissen!

Das Leben ist nur der Weg,  
auf dem wir wandeln.  
Das Ziel liegt darin, die Erinnerung  
in den Herzen derer, die wir liebten  
weiterleben zu lassen.  
Das macht uns unsterblich.

*Barbara Ohm*

Wenn die letzte Seite dieses Lebens  
geschrieben ist, wurde doch nur  
das Vorwort zum Lebensbuch  
der Ewigkeit vollendet.

*Peter Hartmann*

Komm zu mir in meinen Arm,  
ich halte Deine Seele warm.  
Und wenn Du denkst Du kannst nicht mehr,  
geb' ich von meiner Kraft was her.  
Ich denk' an Dich, sei' Dir gewiss  
weil Du in meinem Herzen bist!

*Andrea Strahl*

|                                   | mm-Preis*<br>schwarz-weiss | mm-Preis*<br>4-farbig |
|-----------------------------------|----------------------------|-----------------------|
| St. Galler Tagblatt Gesamtausgabe | CHF 3.68                   | CHF 4.05              |
| Ausgabe Ost                       | CHF 2.57                   | CHF 2.83              |
| Thurgauer Zeitung                 | CHF 1.82                   | CHF 2.01              |
| Appenzeller Zeitung               | CHF 1.35                   | CHF 1.49              |
| Toggenburger Tagblatt             | CHF 0.98                   | CHF 1.08              |
| Wiler Zeitung                     | CHF 1.45                   | CHF 1.60              |

\*alle Traueranzeigen erscheinen im Print + Online. Online-Publikation Fr. 80.- pro Traueranzeige

| Grösse             | Breite × Höhe | SGT Gesamtausgabe |           | Ausgabe Ost |           |
|--------------------|---------------|-------------------|-----------|-------------|-----------|
|                    |               | s/w               | 4-farbig  | s/w         | 4-farbig  |
|                    |               | CHF/total         | CHF/total | CHF/total   | CHF/total |
| 5-spaltig / 100 mm | 144 × 100 mm  | 2'067.85          | 2'267.10  | 1'470.10    | 1'610.10  |
| 5-spaltig / 110 mm | 144 × 110 mm  | 2'266.00          | 2'485.20  | 1'608.50    | 1'762.50  |
| 5-spaltig / 120 mm | 144 × 120 mm  | 2'464.20          | 2'703.25  | 1'746.90    | 1'914.90  |
| 5-spaltig / 130 mm | 144 × 130 mm  | 2'662.35          | 2'921.35  | 1'885.30    | 2'067.30  |
| 5-spaltig / 140 mm | 144 × 140 mm  | 2'860.50          | 3'139.45  | 2'023.70    | 2'219.70  |
| 5-spaltig / 150 mm | 144 × 150 mm  | 3'058.70          | 3'357.55  | 2'162.10    | 2'372.10  |
| 5-spaltig / 160 mm | 144 × 160 mm  | 3'256.85          | 3'575.65  | 2'300.45    | 2'524.50  |
| 5-spaltig / 170 mm | 144 × 170 mm  | 3'455.00          | 3'793.75  | 2'438.85    | 2'676.90  |

| Grösse             | Breite × Höhe | Thurgauer Zeitung |           | Appenzeller Zeitung |           |
|--------------------|---------------|-------------------|-----------|---------------------|-----------|
|                    |               | s/w               | 4-farbig  | s/w                 | 4-farbig  |
|                    |               | CHF/total         | CHF/total | CHF/total           | CHF/total |
| 5-spaltig / 100 mm | 144 × 100 mm  | 1'066.25          | 1'168.55  | 813.15              | 888.55    |
| 5-spaltig / 110 mm | 144 × 110 mm  | 1'164.25          | 1'276.80  | 885.85              | 968.75    |
| 5-spaltig / 120 mm | 144 × 120 mm  | 1'262.25          | 1'385.00  | 958.55              | 1'049.00  |
| 5-spaltig / 130 mm | 144 × 130 mm  | 1'360.25          | 1'493.25  | 1'031.25            | 1'129.25  |
| 5-spaltig / 140 mm | 144 × 140 mm  | 1'458.25          | 1'601.50  | 1'103.95            | 1'209.45  |
| 5-spaltig / 150 mm | 144 × 150 mm  | 1'556.25          | 1'709.75  | 1'176.60            | 1'289.70  |
| 5-spaltig / 160 mm | 144 × 160 mm  | 1'654.25          | 1'818.00  | 1'249.30            | 1'369.95  |
| 5-spaltig / 170 mm | 144 × 170 mm  | 1'752.30          | 1'926.20  | 1'322.00            | 1'450.20  |

| Grösse             | Breite × Höhe | Toggenburger Tagblatt |           | Wiler Zeitung |           |
|--------------------|---------------|-----------------------|-----------|---------------|-----------|
|                    |               | s/w                   | 4-farbig  | s/w           | 4-farbig  |
|                    |               | CHF/total             | CHF/total | CHF/total     | CHF/total |
| 5-spaltig / 100 mm | 144 × 100 mm  | 613.90                | 667.75    | 867.00        | 947.75    |
| 5-spaltig / 110 mm | 144 × 110 mm  | 666.65                | 725.90    | 945.05        | 1'033.90  |
| 5-spaltig / 120 mm | 144 × 120 mm  | 719.45                | 784.05    | 1'023.15      | 1'120.10  |
| 5-spaltig / 130 mm | 144 × 130 mm  | 772.20                | 842.20    | 1'101.25      | 1'206.25  |
| 5-spaltig / 140 mm | 144 × 140 mm  | 825.00                | 900.35    | 1'179.30      | 1'292.40  |
| 5-spaltig / 150 mm | 144 × 150 mm  | 877.75                | 958.55    | 1'257.40      | 1'378.55  |
| 5-spaltig / 160 mm | 144 × 160 mm  | 930.55                | 1'016.70  | 1'335.50      | 1'464.70  |
| 5-spaltig / 170 mm | 144 × 170 mm  | 983.30                | 1'074.85  | 1'413.55      | 1'550.90  |

Preisbeispiele inkl. Online-Publikation Fr. 80.- und 7.7% MwSt.

Die Anzeigen werden zusätzlich auf [www.trauerportal-ostschweiz.ch](http://www.trauerportal-ostschweiz.ch) veröffentlicht.

## Kontakt

### St. Gallen

CH Regionalmedien AG, Fürstenlandstrasse 122, 9001 St. Gallen  
E-Mail: [inerate-tagblatt@chmedia.ch](mailto:inerate-tagblatt@chmedia.ch), Tel. +41 71 272 77 77

### Frauenfeld

CH Regionalmedien AG, Schmidgasse 7, 8501 Frauenfeld  
E-Mail: [inerate-thurgauerzeitung@chmedia.ch](mailto:inerate-thurgauerzeitung@chmedia.ch), Tel. +41 52 728 32 16

[www.chmediawerbung.ch](http://www.chmediawerbung.ch)

Ein Unternehmen der CH Media